



Perspektiven
der empirischen Kinder- und Jugendforschung

AutorInnen-Richtlinien

Formalia

Um kostengünstig zu produzieren, wird ein Format vorgegeben, das verbindlich von den AutorInnen einzuhalten ist! Die formalen Vorgaben zur Literatur/Zitation müssen den Richtlinien der APA bzw. Dt. Gesellschaft für Psychologie (www.hogrefe.de) entsprechen.

Die Artikel selbst sind im Format Times New Roman, Schriftgröße 15, einzeilig abzugeben und sollten 25 Seiten plus Literaturverzeichnis nicht überschreiten. Jedem Artikel wird eine deutsche und englische Zusammenfassung nebst Schlüsselworten vorangestellt.

Review

Die Beiträge werden ein **dreifaches Review-Verfahren** durchlaufen:

- Zum einen werden alle Beiträge von den beiden HerausgeberInnen begutachtet.
- Zum zweiten erfolgt ein Peer-Review-Verfahren: Dies bedeutet, dass jede/r AutorIn ein (kurzes) Gutachten über einen anderen (anonymisierten) Beitrag verfasst.
- Zum dritten wird eine externe Expertin um ein Gutachten gebeten

Entsprechend dieser Analysen erhalten die AutorInnen dann ausführliche Hinweise darauf, wie ihr Beitrag überarbeitet werden soll.

Aufbau

Die Beiträge sollen einen weitestgehend *einheitlichen Aufbau* haben:

dt. und engl. abstract

(1) Einleitung → kurze Darstellung; Hinführung zur Fragestellung

(2) Theoretische Einbettung; state of the art

(3) Fragestellung

(4) Untersuchungsdesign

- Untersuchungsplan
- Untersuchungsmethode ggf. mit theoretischem Hintergrund
- Erhebungsmethode
- Stichprobenwahl / Beschreibung des Samples
- ggf. Messzeitpunkte
- ggf. Kontrollgruppe
- ggf. Variablendefinition
- Auswertungsmethode
- Reflexion der Gütekriterien/Standards sowohl bei quantitativer als auch bei qualitativer Forschung

(5) Darstellung der Ergebnisse

(6) Diskussion der Ergebnisse incl.: Konsequenzen für weitere Empirie und Theoriebildung

Beitragsanmeldung

Wenn Sie Interesse an der Publikation eines Beitrags über Ihr Forschungsprojekt in dem neuen Heft haben, schicken Sie bitte eine email an Prof. Dr. Dörte Weltzien (weltzien@eh-freiburg.de) oder Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff (froehlich-gildhoff@eh-freiburg.de). Sie erhalten kurzfristig eine Rückmeldung zu Ihrem Vorhaben.